

labor für baustoffprüfungen

Prüfstelle für bit. Baustoffe und Erdbaustoffe

Prüfen • Beraten • Begutachten

Gebührenverzeichnis Nr. 6

gültig ab 01.Juli 2020

labor für baustoffprüfungen

Dipl.-Ing. Dieter Hantke GmbH & Co. KG

Plattenweg 63 • D-94342 Straßkirchen • Tel. 09424 9490-0 • Fax 09424 9490-25

post@lfb-hantke.de • www.lfb-hantke.de

Arbeitsgebiete

Asphalt und Bitumen

- Prüfung von Asphalt
- Asphalttechnische Beratung
- Schadensanalysen
- Güteüberwachung
- Erstprüfungen
- Kontrollprüfungen
- Prüfung von Bitumen

Straßenbau

- Tragfähigkeitsmessungen
- Straßenzustandserfassungen
- Schadensbegutachtung
- Instandsetzungsplanung
- Griffigkeitsmessungen
- Beratung und Betreuung

Erdbau

- Tragfähigkeitsuntersuchungen
- Baugrunderkundungen
- Beweissicherungen
- Verdichtungsuntersuchungen
- Schadensbegutachtung

Chemie / Umwelttechnik

- Haufwerksbeprobungen, Deklarationsanalysen
- Erstprüfungen für pechhaltigen Ausbauasphalt
- Prüfung auf pechhaltige Bestandteile in Asphalt
- Umweltverträglichkeitsstudien

Forschung und Entwicklung, Ingenieurberatung

Bankverbindung: Sparkasse Niederbayern-Mitte

BIC: BYLADEM1SRG, IBAN: DE50 7425 0000 0000 1120 78

Kommanditgesellschaft • Sitz Straßkirchen • Registergericht Straubing, HRA 2306

Komplementärin: Dipl.-Ing. Dieter Hantke Verwaltungs GmbH, 94342 Straßkirchen

RG AG Straubing HRB 10823

Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Dipl.-Umweltwiss. (Univ.) Dieter Hantke

Prüfstellenleiter: Dipl.-Ing. Dipl.-Umweltwiss. (Univ.) Dieter Hantke

Bestätigung der Mitgliedschaft

im

BUNDESVERBAND UNABHÄNGIGER INSTITUTE FÜR BAUTECHNISCHE PRÜFUNGEN E.V.



labor für baustoffprüfungen Dipl.-Ing. Dieter Hantke GmbH & Co. KG

Plattenweg 63
94342 Straßkirchen

ist Mitglied im Bundesverband unabhängiger Institute für bautechnische Prüfungen e.V.

Mitglieder des Bundesverbandes sind unabhängige mittelständische Institute für bautechnische Prüfungen und Ingenieurleistungen.

Aus der Satzung des Verbandes:

Unabhängige mittelständische Institute für bautechnische Prüfungen sind insbesondere gekennzeichnet durch:

- ♦ rechtliche und wirtschaftliche Unabhängigkeit
- ♦ fachliche Qualifikation der Prüfstelle und des Prüfstellenleiters
- ♦ persönliche Identifikation des Prüfstellenleiters und seines Vertreters mit der Prüfstelle
- ♦ örtliche Kenntnisse in Verbindung mit der Prüftätigkeit

Der Erreichung des Verbandszweckes dienen insbesondere:

- ♦ Vorbildliche Berufspraxis der Mitglieder, d.h. insbesondere Verpflichtung zur Durchführung der bautechnischen Prüfungen und Auswertung der Untersuchungsergebnisse nach bestem Wissen und Gewissen und dem Stand der Technik entsprechend
- ♦ Qualitätssicherung des Prüfwesens durch Eigenkontrollen
- ♦ Organisation und Durchführung von Vergleichsversuchen sowie Teilnahme an Vergleichsversuchen
- ♦ Austausch von beruflichen Erfahrungen und Förderung der beruflichen Fortbildung
- ♦ Förderung und Entwicklung der Prüftechnik durch Beteiligung an Forschungsvorhaben
- ♦ Qualitätssicherung des Prüfwesens durch Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs

Der Sitz des Verbandes ist Berlin. Die Satzung des Verbandes sowie ein Verzeichnis der Mitglieder sind zu finden im Internet unter www.bup.de

Berlin im April 2020

Prof. Dr.-Ing. Dieter Großhans
(Vorsitzender des bup-Vorstandes)

Dr.-Ing. Liane Gollas
(bup-Geschäftsführerin)

Anerkennung nach RAP Stra 15

		A	BB	F	G	I
		Böden einschließlich Bodenverbesserungen	Straßenbaubitumen und gebrauchsfertige Polymermodifizierte Bitumen	Oberflächenbehandlung, Dünne Asphaltdeckschichten in Kaltbauweise und in Heibauweise auf Versiegelung	Asphalt	Schichten ohne Bindemittel sowie Baustoffgemische und Bodenmaterial für den Erdbau
Anwendungsbereich		ZTV E-SIB	ZTV Asphalt-SiB, ZTV BEA-SiB	ZTV BEA-SiB	ZTV Asphalt-SiB, ZTV BEA-SiB	ZTV SoB-SiB, ZTV E-SiB, ZTV Pflaster-SiB
Prüfungsart						
0	Baustoffeingangsprüfung					
1	Eignungsprüfungen	A 1				I 1
2	Fremdüberwachungsprüfungen			-		-
3	Kontrollprüfungen	A 3	BB3	F 3	G 3	I 3
4	Schiedsuntersuchungen	A 4	BB4	F 4	G 4	I 4

Qualitätsmanagementsystem

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Arbeitssicherheitssystem

Gütesiegel „Sicher mit System“ nach NLF/ILO-OSH 2001

sonstige Sachkundenachweise

Probenahme fester Abfälle auf der Basis der LAGA Richtlinie PN 98
Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen RSA 95

Gebührenverzeichnis Nr. 6

Gebührenverzeichnis und Allgemeine Geschäftsbedingungen

Gültig ab 01.Juli 2020

1. Auflage

Das Gebührenverzeichnis Nr. 5 vom 15. April 2016 verliert hiermit seine Gültigkeit.

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Dipl.-Umweltwiss. (Univ.) Dieter Hantke

Geschäftsführer und Prüfstellenleiter RAP Stra
Forschung und Entwicklung, Ingenieurberatung
Kontakt über Sekretariat: 09424 9490-0

Dipl.-Ing. (FH) Beate Kelbel

Stellvertretende Prüfstellenleiterin RAP Stra
Asphalt, Bitumen
Kontakt: 09424 9490-16

M.Sc. Johannes Stadler

Straßenbau, Erdbau, Chemie/Umwelt
Kontakt: 09424 9490-15

Bruno Niemeier, Techniker

Laborleiter
Kontakt: 09424 9490-17

Ulrike Schäfer

Assistentin der Geschäftsleitung
Personalwesen, Qualitätsmanagement
Kontakt: 09424 9490-0

Rita Pflieger

Buchhaltung, Allgemeine Verwaltung
Kontakt: 09424 9490-0

Mitgliedschaften:

BYIK Bau - ~~sup~~ - DAI - FGSV - GESTRATA - VSVI
IHK Passau (Ausbildungsbetrieb)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
6.1. Asphalt	
Mischgut - Kontrollprüfungen	7
Mischgut - Einzelprüfungen	8
Kontrollprüfungen Bohrkerne - Einzelproben	9
Kontrollprüfungen Bohrkerne - Sammelpuben	11
Erstprüfungen	12
Sonderprüfungen	13
Feldversuche	14
Pechhaltiger Ausbausphalt	14
6.2. Bitumen	
Bitumenuntersuchungen	15
Erweiterte Kontrolluntersuchungen	16
6.3. Chemie	
Untersuchungen von Boden- und Bauschuttproben	17
Untersuchungen von Wässern und Gewässern	19
6.4. Altlasten	
Altlastenuntersuchungen	20
6.5. Erd- und Deponiebau, Bodenuntersuchungen	
Allgemeine Laboruntersuchungen	20
Feldversuche	22
6.6. Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln	
Erstprüfungen	24
Kontrollprüfungen nach TP Beton StB	24
Eignungsprüfungen für Bodenverbesserung	25
Eignungsprüfungen für qualifizierte Bodenverbesserung	25
Eignungsprüfungen für Bodenverfestigung	25
Sportplatzbau	26
6.7. Naturstein und Gesteinskörnungen	
Untersuchungen an Naturstein und Gesteinskörnungen	26
6.8. Geotechnik	
Erschütterungsmessungen	28
Inklinometermessungen	28
Beweissicherungen	28
Vermessungen	29
6.9. Zustandserfassung	
Visuell-sensitive Zustandserfassung	29
6.10. Personal- und sonstige Kosten	29
6.11. Bohrkernentnahme (Bohr Consult e.K.)	30

Bei Untersuchungen, die nicht in dem Gebührenverzeichnis aufgelistet sind, wenden Sie sich bitte direkt an uns. Alle Preise in Euro zzgl. MwSt.

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
6.1. Asphalt		
Mischgut - Kontrollprüfungen		
6.1.01	Walzasphalt Probenvorbereitung, Wassergehalt, Bindemittelgehalt, Korngrößenverteilung,	240,--
6.1.02	Walzasphalt Probenvorbereitung, Wassergehalt, Bindemittelgehalt, Korngrößenverteilung, Erweichungspunkt Ring und Kugel	350,--
6.1.03	Walzasphalt Probenvorbereitung, Wassergehalt, Bindemittelgehalt, Korngrößenverteilung und Rohdichte	290,--
6.1.04	Walzasphalt Probenvorbereitung, Wassergehalt, Bindemittelgehalt, Korngrößenverteilung, Rohdichte, Herstellung von Marshallprobekörpern und Prüfung auf Raumdichte und Hohlraumgehalt	350,--
6.1.05	Walzasphalt Probenvorbereitung, Wassergehalt, Bindemittelgehalt, Korngrößenverteilung, Rohdichte, Herstellung von Marshallprobekörpern und Prüfung auf Raumdichte und Hohlraumgehalt, Erweichungspunkt Ring und Kugel	460,--
6.1.06	Walzasphalt Probenvorbereitung, Wassergehalt, Bindemittelgehalt, Korngrößenverteilung, Rohdichte, Herstellung von Marshallprobekörpern und Prüfung auf Raumdichte und Hohlraumgehalt, Erweichungspunkt Ring und Kugel, Elastische Rückstellung	560,--
6.1.07	Erweichungspunkt Ring und Kugel von Bindemittel aus Asphalt- mischgut einschließlich Rückgewinnung	135,--
6.1.08	Gussasphalt Äußere Beschaffenheit, Bindemittelgehalt, Korngrößenverteilung, Herstellung von Probewürfeln, Eindringtiefe	345,--
6.1.09	Gussasphalt Äußere Beschaffenheit, Bindemittelgehalt, Korngrößenverteilung, Herstellung von Probewürfeln, Eindringtiefe, Erweichungspunkt Ring und Kugel	425,--
6.1.10	Gussasphalt Äußere Beschaffenheit, Bindemittelgehalt, Korngrößenverteilung, Herstellung von Probewürfeln, Eindringtiefe, Erweichungspunkt Ring und Kugel, Bestimmung der Raum- und Rohdichte	560,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
Mischgut – Einzelprüfungen		
6.1.11	Probenvorbereitung (TP Asphalt-StB, Teil 28)	10,--
6.1.12	Äußere Beschaffenheit des Mischgutes	21,--
6.1.13	Bestimmung des löslichen Bindemittels, Differenzverfahren (TP Asphalt-StB, Teil 1)	122,--
6.1.14	Bestimmung des löslichen Bindemittels, Rückgewinnungsverfahren (TP Asphalt-StB, Teil 1)	220,--
6.1.15	Bestimmung des Wassergehaltes (TP Asphalt-StB, Teil 14)	51,--
6.1.16	Bindemittelrückgewinnung (Destillation) (TP Asphalt-StB, Teil 3)	94,--
6.1.17	Korngrößenverteilung (TP Asphalt-StB, Teil 2)	92,--
6.1.18	Rohdichte des Mischgutes mit Lösemittel	80,--
6.1.19	Rohdichte des Mischgutes mit Wasser (TP Asphalt-StB, Teil 5)	66,--
6.1.20	Herstellen von Probekörpern nach Marshall aus fertigem Mischgut, je Probekörper (TP Asphalt-StB, Teil 30)	28,--
6.1.21	Raumdichte von Marshallprobekörpern, mindestens 2 Probekörper ohne Herstellung (TP Asphalt-StB, Teil 6)	48,--
6.1.22	Wasseraufnahme von Probekörpern, mindestens 2 Probekörper ohne Herstellung, Prüfung der Geräte	97,--
6.1.23	Marshall-Stabilität und -Fließwert, mindestens 3 Probekörper ohne Herstellung (TP Asphalt-StB, Teil 34), Prüfung der Geräte	76,--
6.1.24	Herstellen von Probewürfeln, je Probekörper (TP Asphalt-StB, Teil 20)	31,--
6.1.25	Eindringtiefe an prüffertigen Proben mit 60 min. Belastung (TP Asphalt-StB, Teil 20)	88,--
6.1.26	Eindringtiefe an prüffertigen Proben mit 120 min. Belastung (TP Asphalt-StB, Teil 20)	120,--
6.1.27	Zeiteindringkurve für Position 6.1.25 und 6.1.26	35,--
6.1.28	Bestimmung des Salzsäurelöslichen von carbonathaltigen Füllern, ohne Rückgewinnung des Füllers (TP-Gestein-StB, Teil 3.8.2)	112,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
6.1.29	Ermittlung des Kalkstein -/Dolomit-Fülleranteils in Asphalt ohne Rückgewinnung des Füllers (TP-Gestein-StB, Teil 3.8.3)	150,--
6.1.30	Bestimmung des Calciumhydroxidgehaltes in Mischfüllern, ohne Rückgewinnung des Füllers (TP Gestein-StB, Teil 3.9)	110,--
6.1.31	Bestimmung des gebrochenen Anteils > 2 mm	65,--
6.1.32	Wasserdurchlässigkeit von Asphalt-Probekörpern (TP Asphalt-StB, Teil 19)	120,--
6.1.33	Absieben des Füllers, je Probe	30,--
6.1.34	Zuschlag für Bindemittelgehaltsbestimmung bei Asphalten mit gummi-modifiziertem oder viskositätsverändertem Bindemittel	72,--

Kontrollprüfungen Bohrkerne - Einzelproben

6.1.35	Bestimmung der Dicke (TP D-StB), je Schicht	19,--
6.1.36	Bestimmung der Dicke einschließlich Schichtenansprache, je Schicht	23,--
6.1.37	Schichtentrennung bzw. Trennung der nicht zu prüfenden Unterlage, (Sägeschnitt) je Trennung	18,--
6.1.38	Prüfung des Schichtenverbundes (Abscherversuch), (TP Asphalt-StB, Teil 80) je Schicht	100,--
6.1.39	Haftzugfestigkeit von Dünnen Asphaltdeckschichten (TP Asphalt-StB, Teil 81)	325,--
6.1.40	Zuschneiden von Ausbaustücken	26,--
6.1.41	Raumdicke von Bohrkernscheiben, je Schicht (TP Asphalt-StB, Teil 6, Verfahren B - SSD)	60,--
6.1.42	Raumdicke von Bohrkernscheiben, je Schicht (TP Asphalt-StB, Teil 6, Verfahren D - Ausmessverfahren)	85,--
6.1.43	Hohlraumgehalt einschließlich Bestimmung der Raumdicke (Verfahren B) bei bekannter Mischgutrohddichte, je Schicht	60,--
6.1.44	Hohlraumgehalt einschließlich Bestimmung der Raumdicke (Verfahren D) bei bekannter Mischgutrohddichte, je Schicht	95,--
6.1.45	Verdichtungsgrad einschließlich Bestimmung der Raumdicke (Verfahren B) bei bekannter Bezugsraumdicke, je Schicht	60,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
6.1.46	Verdichtungsgrad einschließlich Bestimmung der Raumdichte (Verfahren D) bei bekannter Bezugsraumdichte, je Schicht	95,--
6.1.47	Verdichtungsgrad und Hohlraumgehalt (Verfahren B) bei bekannter Bezugsraumdichte und Rohdichte einschließlich Bestimmung der Raumdichte, je Schicht	70,--
6.1.48	Verdichtungsgrad und Hohlraumgehalt (Verfahren D) bei bekannter Bezugsraumdichte und Rohdichte einschließlich Bestimmung der Raumdichte, je Schicht	105,--
6.1.49	Rohdichte am aufgeschmolzenen Bohrkern-Mischgut, je Schicht (TP Asphalt-StB, Teil 5)	78,--
6.1.50	Bezugsraumdichte an Marshallprobekörpern aus aufgeschmolzenem Bohrkern-Mischgut, je Schicht	102,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
----------	--------------	-------------

Kontrollprüfungen Bohrkerne - Sammelproben

Prüfung von Bohrkernen nach ZTV LW bzw. nach den Regelungen des Bayerischen Landkreistages

(Schichtdicke, Einbaumenge, Raumdichte und Hohlraumgehalt an der Einzelbohrkernscheibe sowie Rohdichte, Bindemittelgehalt und Korngrößenverteilung an der Sammelprobe)

6.1.51	bis 4 Bohrkerne	1 Schicht	500,--
6.1.52	5 Bohrkerne	1 Schicht	560,--
6.1.53	6 Bohrkerne	1 Schicht	620,--
6.1.54	7 Bohrkerne	1 Schicht	680,--
6.1.55	bis 4 Bohrkerne	2 Schichten	940,--
6.1.56	5 Bohrkerne	2 Schichten	1.060,--
6.1.57	6 Bohrkerne	2 Schichten	1.180,--
6.1.58	7 Bohrkerne	2 Schichten	1.300,--
6.1.59	bis 4 Bohrkerne	3 Schichten	1.380,--
6.1.60	5 Bohrkerne	3 Schichten	1.560,--
6.1.61	6 Bohrkerne	3 Schichten	1.740,--
6.1.62	7 Bohrkerne	3 Schichten	1.920,--
6.1.63	bis 4 Bohrkerne	4 Schichten	1.800,--
6.1.64	5 Bohrkerne	4 Schichten	2.040,--
6.1.65	6 Bohrkerne	4 Schichten	2.280,--
6.1.66	7 Bohrkerne	4 Schichten	2.520,--
6.1.67	bis 4 Bohrkerne	1 Schicht einschließlich Schichtentrennung	540,--
6.1.68	5 Bohrkerne	1 Schicht einschließlich Schichtentrennung	620,--
6.1.69	6 Bohrkerne	1 Schicht einschließlich Schichtentrennung	700,--
6.1.70	7 Bohrkerne	1 Schicht einschließlich Schichtentrennung	780,--
6.1.71	Zuschlag für eine höhere Anzahl an Bohrkernen je Sammelprobe, je 1 Bohrkern und Schicht		65,--
6.1.72	Zuschlag für die Ermittlung des Erweichungspunktes am rückgewonnenen Bindemittel, je Sammelprobe und Schicht		135,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
Erstprüfungen		
6.1.73	Erstprüfung für Walzasphalt Ausarbeiten und Erstellen einer Erstprüfung für eine Mischgutart Korngrößenverteilung und Rohdichte der Lieferkörnungen, Aus- arbeiten der Rezeptur, Herstellung von Asphaltmischgut, Prüfung der Versuchsmischungen mit 3 Bindemittelgehalten nach dem Marshall-Verfahren	585,--
6.1.74	Ausarbeiten und Erstellen jeder weiteren Walzasphalterstprüfung mit gleichen Mineralstoffen	460,--
6.1.75	Zuschlag für Asphaltgranulat Bindemittelgehalt, Korngrößenverteilung, Rohdichte, Erweichungs- punkt Ring und Kugel und Überprüfung der Klassifizierung	470,--
6.1.76	Prüfung des Bindemittelablaufs (TP Asphalt-StB, Teil 18) je Bindemittelgehalt	90,--
6.1.77	Zuschlag für zusätzliche Walzasphaltmischungen mit anderer Bindemittelart oder Bindemittelsorte	280,--
6.1.78	Erstprüfung für Gussasphalt Korngrößenverteilung und Rohdichte der Lieferkörnungen, Aus- arbeiten der Rezeptur, Herstellung von Asphaltmischgut, Her- stellung und Prüfung von Probewürfeln mit 3 Bindemittelgehalten	640,--
6.1.79	Ausarbeiten und Erstellen jeder weiteren Gussasphalterstprüfung mit gleichen Mineralstoffen	520,--
6.1.80	Ausarbeiten und Erstellen einer Rezeptur für Sondermischgut, Temperaturabgesenkte Asphalte, lärmindernde Beläge, gummimodifizierte Asphalte oder für Mischungen mit erhöhtem Prüfaufwand	auf Anfrage
6.1.81	Fremdstoffgehalt im Asphaltgranulat (TP Asphalt-StB, Teil 42)	94,--
6.1.82	Haftverhalten zwischen Gestein und Bitumen (TP Asphalt-StB, Teil 11)	112,--
6.1.83	Zuschlag für Ermittlung des löslichen Bindemittelgehaltes bei gummimodifizierten Asphalten	150,--
6.1.84	Zuschlag zu Pos. 6.1.83 für Erweichungspunkt RuK, elastische Rückstellung und Penetration am rückgewonnen Bindemittel	300,--
6.1.85	Zuschlag für Ermittlung des Erweichungspunktes RuK am rückgewonnenen Bindemittel	300,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
----------	--------------	-------------

Sonderprüfungen

6.1.86	Einaxialer-Druckschwellversuch an Marshallprobekörpern, (TP Asphalt-StB, Teil 25 B 1)	auf Anfrage
6.1.87	Dynamischer Stempeleindringversuch an Gussasphalt (TP Asphalt-StB, Teil 25 A 1)	auf Anfrage
6.1.88	Prüfung von Polierbarkeit und Griffigkeit	auf Anfrage
6.1.89	Raumdichte an Marshallprobekörpern (2 x 75 Schläge) einschließlich Probekörperherstellung, je Bindemittelgehalt	85,--
6.1.90	Herstellung von Asphaltmischgut für Asphalt-Probepplatten bis 15 kg	70,--
6.1.91	Herstellung von Asphaltmischgut für Asphalt-Probepplatten bis 25 kg	85,--
6.1.92	Herstellen einer Platte für Spurbildungsversuch, je Platte, ohne Mischgutherstellung	120,--
6.1.93	Vorbereitung eines Bohrkerns/Ausbaustücks für den Spurbildungsversuch (TP Asphalt-StB, Teil 22)	100,--
6.1.94	Spurbildungsversuch an 2 Platten, ohne Plattenherstellung (TP Asphalt-StB, Teil 22)	610,--
6.1.95	Verdichtungswiderstand mit Hilfe des Marshall-Verdichtungsgerätes, Änderung der Probekörperdicke, (TP Asphalt-StB, Teil 10B)	auf Anfrage
6.1.96	Wasserempfindlichkeit von Asphaltprobekörpern, einschließlich Probenherstellung (TP Asphalt-StB, Teil 12)	650,--
6.1.97	Kornverlust aus offenporigem Asphalt, ohne Probekörperherstellung (TP Asphalt-StB, Teil 17)	240,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
Feldversuche		
6.1.98	Einsenkungsmessungen mit dem Benkelman-Balken Gerätegrundpreis	135,--
6.1.99	Griffigkeitsmessung mit dem SRT-Gerät Gerätegrundpreis	150,--
6.1.100	Griffigkeitsmessung mit dem SRT-Gerät (TP Griff-StB, SRT)	auf Anfrage
6.1.101	Griffigkeitsmessung mit dem Seitenkraftmessverfahren (TP Griff-StB, SKM)	auf Anfrage
6.1.102	Tragfähigkeitsmessung mit dem Fallig-Weight-Deflectometer (FWD)	auf Anfrage
6.1.103	Dichtigkeitsmessung mit dem Unterdruckverfahren Gerätegrundpreis	170,--
6.1.104	Messung der Rautiefe (Sandpatch-Methode), je Messstelle	27,--
6.1.105	Querprofilaufnahme durch Feinnivellement	nach Aufwand
6.1.106	Ebenheitsprüfung mit der Richtlatte	nach Aufwand
Pechhaltiger Ausbauasphalt		
6.1.107	Erstellung einer Erstprüfung zur Wiederverwertung von pech- haltigem Ausbauasphalt mit bautechnischer Prüfung und Umweltverträglichkeitsprüfung	1.980,--
6.1.108	Zugabe einer Ergänzungskörnung, Korngrößenverteilung und Rohdichte	82,--
6.1.109	Qualitativer Nachweis von Pech nach dem Lackansprühverfahren, mit Schichtdicken und Schichtenansprache, je Schicht und Bohrkern (UV-Fluoreszenz)	38,--
6.1.110	Untersuchung pechhaltiger Ausbaustoffe auf PAK (EPA) und Phenol- index mit Einteilung in die Verwertungsklassen nach RuVa-StB, und Beurteilung, ohne Probenvorbereitung	180,--
6.1.111	Fotografische Dokumentation von Ausbauasphalt (Digitalaufnahme), je Bild	10,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
6.2. Bitumen		
Bitumenuntersuchungen		
6.2.01	Kennzeichnung der äußeren Beschaffenheit (DIN EN 1425)	15,--
6.2.02	Probenvorbereitung (DIN EN 12594)	15,--
6.2.03	Dichte (DIN EN 15326)	40,--
6.2.04	Asche (DIN 52005)	45,--
6.2.05	Penetration (DIN EN 1426)	48,--
6.2.06	Erweichungspunkt Ring und Kugel (DIN EN 1427)	50,--
6.2.07	Brechpunkt nach Fraaß (DIN EN 12593)	100,--
6.2.08	Elastische Rückstellung (DIN EN 13398)	130,--
6.2.09	Flammpunkt (DIN EN ISO 2592)	78,--
6.2.10	Löslichkeit (DIN EN 12592)	130,--
6.2.11	Kraft-Duktilität (DIN EN 13589)	180,--
6.2.12	Lagerbeständigkeit (DIN EN 13399, DIN EN 1427)	145,--
6.2.13	Siebrückstand von Bitumenemulsionen (DIN EN 1429)	55,--
6.2.14	Rückgewinnung des Bitumens aus Bitumenemulsionen (DIN EN 13074)	75,--
6.2.15	Verdunstungsprüfung für Kaltbitumen und Bitumenemulsionen (Haftkleber) (DIN 52045)	76,--
6.2.16	Alterung, RTFOT-Verfahren (DIN EN 12607-1) (Straßenbaubitumen), Massenänderung, Penetration, Erweichungspunkt Ring und Kugel	310,--
6.2.17	Alterung, RTFOT-Verfahren (DIN EN 12607-1) (polymermodifiziertes Bitumen), Massenänderung, Penetration, Erweichungspunkt Ring und Kugel, elastische Rückstellung	430,--
6.2.18	Alterung, PAV-Verfahren (DIN EN 14769) Penetration, Erweichungspunkt Ring und Kugel	225,--
6.2.19	Verformungsverhalten im dynamischen Scherrheometer (DSR), Durchführung im Temperatursweep (AL DSR-Prüfung (T-Sweep)) je Bitumenprobe	265,--
6.2.20	Verformungsverhalten im Dynamischen Scherrheometer (DSR) Teil 2: Durchführung der MSCR-Prüfung (AL DSR-Prüfung (MSCRT))	230,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
6.2.21	Verformungsverhalten im Dynamischen Scherrheometer (DSR) Teil 4: Durchführung des Bitumen-Typisierung-Schnell- Verfahrens (AL DSR-Prüfung (BTSV))	300,--
6.2.22	Verhalten bei tiefen Temperaturen – Biegebalkenrheometer (BBR) (AL BBR-Prüfung)	290,--
6.2.23	Bitumenrückgewinnung für zusätzliche Bindemitteluntersuchungen	180,--
6.2.24	Prüfung Straßenbaubitumen, (Eigenüberwachung/WPK) Probenvorbereitung, Penetration, Erweichungspunkt RuK, RTFOT-Verfahren und PAV-Verfahren (Erweichungspunkt RuK und Penetration), je Probe	650,--
6.2.25	Prüfung polymermodifizierte Bitumen, (Eigenüberwachung/WPK) Probenvorbereitung, Penetration, Erweichungspunkt RuK, RTFOT-Verfahren und PAV-Verfahren (Erweichungspunkt RuK und Penetration), Verformungsverhalten DSR (T-Sweep, MSCRT), je Probe	1.200,--
6.2.26	Bindemittelrückgewinnung aus Asphaltmischgut, Probenvorbereitung, Penetration, Verformungsverhalten DSR (T-Sweep, MSCRT), Verhalten bei tiefen Temperaturen (BBR), je Probe	1.110,--

Erweiterte Kontrollprüfungen

6.2.27	Prüfung Straßenbaubitumen Probenvorbereitung, Penetration, Erweichungspunkt RuK, Brechpunkt nach Fraaß, Verformungsverhalten DSR (T-Sweep, MSCRT), RTFOT-Verfahren und PAV-Verfahren (Erweichungspunkt RuK, Penetration, Massenänderung), Verhalten bei tiefen Temperaturen (BBR), je Probe	
6.2.27.1	Kostenanteil Bund	1.350,--
6.2.27.2	Kostenanteil Dienststelle / Bauamt	130,--
6.2.28	Prüfung Polymermodifiziertes Bitumen Probenvorbereitung, Penetration, Erweichungspunkt RuK, elastische Rückstellung, Kraft-Duktilität, Brechpunkt nach Fraaß, Verformungsverhalten DSR (T-Sweep, MSCRT), RTFOT-Verfahren und PAV-Verfahren (Erweichungspunkt RuK, Penetration, elastische Rückstellung, Massenänderung), Verhalten bei tiefen Temperaturen (BBR), je Probe	
6.2.28.1	Kostenanteil Bund	1.350,--
6.2.28.2	Kostenanteil Dienststelle / Bauamt	720,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
6.3. Chemie		
Untersuchungen von Boden- und Bauschuttproben		
6.3.01	Probenvorbereitung (DIN 19747) und Registrierung, je Probe	33,--
6.3.02	Aufbereitung der Probe mittels Backenbrecher, je Probe	6,50
6.3.03	Herstellung eines Eluates im Trogverfahren bis 25 l	68,--
6.3.04	Herstellung eines Eluates im Trogverfahren bis 100 l	95,--
6.3.05	Herstellung eines Eluates in Anlehnung an das DEV-S4-Verfahren bis 2 l	98,--
6.3.06	Herstellung eines Eluates in Anlehnung an das DEV-S4-Verfahren bis 25 l	150,--
6.3.07	Bestimmung des pH-Wertes ohne Probenvorbereitung sowie ohne Eluaterstellung, je Probe	12,--
6.3.08	Bestimmung der elektrischen Leitfähigkeit ohne Probenvorbereitung sowie ohne Eluaterstellung, je Probe	5,--
6.3.09	Bestimmung der PAK (EPA) im Feststoff, je Probe	90,--
6.3.10	Bestimmung des Phenol-Index am Eluat, je Probe	46,--
6.3.11	Untersuchung auf umweltrelevante Merkmale nach LAGA M 20, Boden, Tab. II.1.2-2 (Feststoff) und Tab. II.1.2-3 (Eluat) inkl. Angabe des Zuordnungswertes, je Probe	313,--
6.3.12	Untersuchung auf umweltrelevante Merkmale gemäß dem Eckpunktepapier Bayern (EPP) – Verfüllung von Gruben und Brüchen, Tab. 1 (Eluat) und Tab. 2 (Feststoff) inkl. Angabe des Zuordnungswertes, je Probe	297,--
6.3.13	Untersuchung von Recycling-Baustoffen nach ZTV wwG-StB By, Anhang 1 (Feststoff + Eluat) inkl. Angabe des Richtwertes, ohne Calcium im Eluat, je Probe	340,--
6.3.13.1	Zusatzprüfung zu Position 5.3.14 gemäß Fußnote 4 der ZTV wwG-StB By: Ca-Konzentration im Eluat, je Probe	20,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
6.3.14	Untersuchung auf Hilfwerte Boden nach LfW-Merkblatt 3.8/1, Anhang 3, Tab. 1 (anorganische und organische Leitparameter)	auf Anfrage
6.3.15	Untersuchungen gemäß BBodSchV	auf Anfrage
6.3.16	Untersuchungen gemäß DepV	365,--
6.3.16.1	Ergänzungsparameter von LAGA M20 auf DepV	180,--
6.3.16.2	Untersuchung auf umweltrelevante Merkmale nach LAGA M20 und DepV	420,--
6.3.17	Bestimmung des organischen Anteils mittels Glühverlust (DIN 18128), je Probe	50,--
6.3.18	Bestimmung des TOC-Wertes (gesamter organischer Kohlenstoff), je Probe	50,--
6.3.19	Bestimmung des DOC-Wertes (gelöster organischer Kohlenstoff), je Probe	35,--
6.3.20	Untersuchung von Materialprobe auf Asbest, je Probe	155,--
6.3.21	Untersuchung auf umweltrelevante Merkmale nach AltholzV	auf Anfrage
6.3.22	Untersuchung von Gleisschotter nach LfW-Merkblatt 3.4/2, Anhang 1 (Feststoff und Eluat inkl. Herbizide)	auf Anfrage
6.3.23	Analyse von diversen Einzelparametern	auf Anfrage
6.3.24	Ermittlung des Chloridgehaltes (DIN EN 1744-1, Abschnitt 7), je Probe	44,--
6.3.25	Ermittlung des Sulfatgehaltes (DIN EN 1744-1, Abschnitt 8), je Probe	62,--
6.3.26	Erstellung von Carbonisierungsprofilen an Betonbohrkernen, je Bohrkern	30,--
6.3.27	Untersuchung von Bodenproben auf Betonaggressivität nach DIN 4030-2 inkl. Beurteilung, je Probe	180,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
Untersuchungen von Wässern und Gewässern		
6.3.28	Grundwasserprobenahme	nach Aufwand
6.3.29	Sickerwasserprobenahme	nach Aufwand
6.3.30	Probenahme an stehenden und fließenden Gewässern	nach Aufwand
6.3.31	Probenvorbereitung, Registrierung, je Probe	26,--
6.3.32	Ermittlung der Vor-Ort-Parameter, Messung des pH-Wertes, je Messung	11,--
6.3.33	Ermittlung der Vor-Ort-Parameter, Messung der elektrischen Leitfähigkeit, je Messung	11,--
6.3.34	Ermittlung der Vor-Ort-Parameter, Messung des Redoxpotentials, je Messung	11,--
6.3.35	Ermittlung der Vor-Ort-Parameter, Messung des Sauerstoffgehalts, je Messung	11,--
6.3.36	Ermittlung der Vor-Ort-Parameter, Bestimmung der Parameter, Färbung, Trübung und Geruch, je Bestimmung	6,--
6.3.37	Untersuchung von Grundwasser gemäß dem Eckpunktepapier Bayern (EPP)– Verfüllung von Gruben und Brüchen, Tab. 3 (Basisparameter) und Tab. 4 (Leitparameter), je Probe	372,--
6.3.38	Untersuchungen auf Basisparameter sowie auf Stufenwerte für Leitparameter im Grundwasser nach LfW-Merkblatt 3.8/1	auf Anfrage
6.3.39	Untersuchungen gemäß BBodSchV	auf Anfrage
6.3.40	Untersuchung von Grundwasserproben auf Betonaggressivität nach DIN 4030-2 inkl. Beurteilung, je Probe	195,--
6.3.41	Beurteilung der Gewässerqualität von stehenden Gewässern	nach Aufwand
6.3.42	Beurteilung der Gewässerqualität von Fließgewässern inkl. Saprobienindex nach DIN 38410-1	nach Aufwand

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
----------	--------------	-------------

6.4. Altlasten Altlastenuntersuchungen

6.4.01	Beprobung von Haufwerken nach LAGA PN 98	
6.4.01.1	≤ 50 m ³	50,--
6.4.01.2	≤ 500 m ³	170,--
6.4.01.3	> 500 m ³	nach Aufwand
6.4.02	Probenahme von Bodenluft	nach Aufwand
6.4.03	Probenahme von Bodenproben mittels Ausstechzylinder an einer angelegten Schürfgrube	nach Aufwand
6.4.04	Historische Erkundungen von Verdachtsflächen	nach Aufwand
6.4.05	Festlegung des analytischen Untersuchungsaufwandes	nach Aufwand
6.4.06	Entsorgungs-/Sanierungskonzepte	nach Aufwand
6.4.07	Planung von Rückbaumaßnahmen und Gebäudeabbruch	nach Aufwand

6.5. Erd- und Deponiebau, Bodenuntersuchungen Allgemeine Laboruntersuchungen

6.5.01	Korngrößenverteilung, Trockensiebung (DIN EN ISO 17892-4), bis 2 mm Größtkorn	70,--
6.5.02	Korngrößenverteilung durch Siebung nach nassem Abtrennen der Feinteile (DIN EN ISO 17892-4), bis 2 mm Größtkorn	100,--
6.5.03	Korngrößenverteilung durch Siebung nach nassem Abtrennen der Feinteile (DIN EN ISO 17892-4), bis 63 mm Größtkorn	170,--
6.5.04	Korngrößenverteilung durch Siebung nach nassem Abtrennen der Feinteile (DIN EN ISO 17892-4), größer 63 mm Größtkorn	nach Aufwand
6.5.05	Korngrößenverteilung durch Siebung und Sedimentation (DIN EN ISO 17892-4), bis 2 mm Größtkorn	150,--
6.5.06	Korngrößenverteilung durch Siebung und Sedimentation (DIN EN ISO 17892-4), bis 63 mm Größtkorn	220,--
6.5.07	Korngrößenverteilung durch Sedimentation bis 0,125 mm Größtkorn (DIN EN ISO 17892-4)	100,--
6.5.08	Prüfung von Frostschutzmaterial, Auffüllmaterial Korngrößenverteilung, organische Bestandteile, Wassergehalt	190,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
6.5.09	Bestimmung des Wassergehaltes oder der Trockenmasse (DIN EN ISO 17892-1)	15,--
6.5.10	Bestimmung der Fließ- und Ausrollgrenze (DIN EN ISO 17892-12)	120,--
6.5.11	Bestimmung der Schrumpfgrenze (DIN 18122-2)	90,--
6.5.12	Bestimmung der Korndichte mit Pyknometer	59,--
6.5.13	Bestimmung der Korndichte mit Kapillarpyknometer	62,--
6.5.14	Bestimmung der Bodenfarbe (Munsell Soil Color Charts)	13,--
6.5.15	Bestimmung der Proctordichte und des optimalen Wassergehalts (DIN 18127) Topf Ø 10 cm bzw. Ø 15 cm,	240,--
6.5.16	Bestimmung der Proctordichte und des optimalen Wassergehalts (DIN 18127) Topf Ø 10 cm bzw. Ø 15 cm, mit zusätzlicher Bestimmung der Korrekturkurve für das Überkorn	270,--
6.5.17	Erzielbare Dichte bei natürlichem Wassergehalt im Proctortopf Ø 10 cm und Ø 15 cm	80,--
6.5.18	Bestimmung der lockersten und dichtesten Lagerung von nicht-bindigen Böden (DIN 18126), ohne Proctorversuch, je Probe	155,--
6.5.19	Bestimmung der Trockenrohddichte mittels Klumpenverfahren (E DIN ISO 11272)	64,--
6.5.20	Bestimmung des Glühverlustes (DIN 18128)	50,--
6.5.21	Qualitative Bestimmung organischer Bestandteile (Natronlaugeversuch)	35,--
6.5.22	Quantitative Bestimmung des Gesamtkohlenstoffs (DIN ISO 10694)	75,--
6.5.23	Quantitative Bestimmung des organischen Kohlenstoffs (DIN ISO 10694)	105,--
6.5.24	Bestimmung des Kalkgehaltes, qualitativ (Salzsäureversuch)	18,--
6.5.25	Bestimmung des Kalkgehaltes, quantitativ (DIN 18129)	60,--
6.5.26	Bestimmung und Beurteilung einer gestörten Bodenprobe	7,--
6.5.27	Auspressen, Bestimmung und Beurteilung einer Sonderprobe	37,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
6.5.28	Bestimmen der Dichte an einer Sonderprobe nach DIN EN ISO 17892-2,	50,--
6.5.29	Wasserdurchlässigkeit (DIN EN ISO 17892-11), ohne Proctorversuch, je Einzelversuch	220,--
6.5.30	Wasserdurchlässigkeit (Wasserschluckwert) für Mineralstoffgemische ohne Proctorversuch, je Einzelversuch	240,--
6.5.31	Bestimmung der Wasserdurchlässigkeit (k_{10}) nach DIN EN ISO 17892-11 und Bekanntmachung der OBB (Korngrößenverteilung, Proctorversuch, Zertrümmerung nach DBS 918062, Wasserdurchlässigkeit, Anteil an Korn < 0,063 mm nach Zertrümmerung), je Bestimmung	820,--
6.5.32	Bestimmung der einaxialen Druckfestigkeit (DIN EN ISO 17892-7) einschließlich Probenherstellung, je Probekörper	140,--
6.5.33	CBR - Versuch (TP BF-StB), bei bekannter Proctordichte, CBR_0 Prüfung ohne Vorbehandlung	220,--
6.5.34	CBR - Versuch (TP BF-StB), bei bekannter Proctordichte, CBR_w Prüfung nach Wasserlagerung	230,--
6.5.35	Bestimmung des Wasseraufnahmevermögens (DIN 18132)	100,--
6.5.36	Bestimmung der Scherfestigkeit mit der Laborflügelsonde	112,--

Feldversuche

6.5.37	Plattendruckversuch (DIN 18134), Bestimmung des E_{v2} -Wertes und Verhältniswertes, 30-cm Platte, ohne Gestellung des Belastungsfahrzeuges	
6.5.37.1	bis 2 Versuche, je Versuch	100,--
6.5.37.2	ab 3 Versuche, je Versuch	88,--
6.5.37.3	Versuchsabbruch zwecks Grundbruch	72,--
6.5.38	Plattendruckversuch (DIN 18134), Ermittlung des Bettungsmoduls k_s und des Steifemodul E_s , \varnothing 762 mm Platte, ohne Gestellung des Belastungsfahrzeuges, je Versuch	275,--
6.5.39	Plattendruckversuch, dynamisch	
6.5.39.1	bis 3 Versuche, pauschal	100,--
6.5.39.2	ab 4 Versuche, jeder weitere Versuch	30,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
6.5.40	Sondierung mit der leichten Rammsonde \varnothing 5 cm ² (DPL) (in Anlehnung an DIN EN ISO 22476-2)	
6.5.40.1	Aufstellen und Umsetzen	12,--
6.5.40.2	bis 4 m, je angefangener m	25,--
6.5.40.3	ab 4 m, je angefangener m	35,--
6.5.41	Sondierung mit der schweren Rammsonde (DPH) (DIN EN ISO 22476-2)	
6.5.41.1	Aufstellen und Umsetzen	12,--
6.5.41.2	bis 10 m, je angefangener m	20,--
6.5.42	Sondierung mit der Schlitzsonde, einschließlich augenscheinlicher Bodenansprache und Probenahme	
6.5.42.1	Aufstellen und Umsetzen	20,--
6.5.42.2	je angefangener m	32,--
6.5.43	Rammkernsondierung mit Aussendurchmesser 50, 60 oder 80 mm, einschließlich augenscheinlicher Bodenansprache und Probenahme	
6.5.43.1	Aufstellen und Umsetzen	12,--
6.5.43.2	bis 10 m, je angefangener m	22,--
6.5.44	Gerätepauschale Sondierraupe,	250,--
6.5.45	Bestimmung der Dichte des Bodens durch Bentonit-Ersatz Verfahren, Densitometer oder Ausstechzylinder, (DIN 18125-2, 17892-2), einschließlich Wassergehalt, je Versuch	78,--
6.5.46	Bestimmung des Überkornanteils > 31,5 mm nach einer gemäß Position 6.5.45 entnommenen Probe	22,--
6.5.47	Aufnahme von bauseits hergestellten Schürfen einschließlich Bodenansprache und Schichtenverzeichnis	nach Aufwand
6.5.48	Bestimmung der Versickerungsleistung von Böden mittels Sickerversuch	165,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
6.6. Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln Erstprüfungen		
6.6.01	Erstprüfung Verfestigung oder HGT nach TP Beton-StB, (an Boden-/Baustoffgemischen mit ≤ 5 M.-% Feinanteilen) mit 3 Bindemittelmengen, je Bodenart und Bindemittelsorte, inklusive Druckfestigkeitsprüfungen nach 7 oder 28 Tagen	1.650,--
6.6.02	Wie Position 6.6.01, jedoch mit Druckfestigkeit nach 7 und 28 Tagen	2.000,--
6.6.03	Frostprüfung zu Position 6.6.01 an Boden-/Baustoffgemischen (mit Feinanteilen > 5 und ≤ 15 M.-%) für 3 Bindemittelmengen einschließlich Probekörperherstellung	930,--
Kontrollprüfungen nach TP Beton-StB		
6.6.04	Bestimmung der Raumdichte an der verfestigten, nicht erhärteten Schicht einschließlich Bestimmung des Wassergehaltes	86,--
6.6.05	Bestimmung der Proctordichte am Einbaugemisch	255,--
6.6.06	Bestimmung der Schichtdicke an der verfestigten, nicht erhärteten Schicht	12,--
6.6.07	Bestimmung der Feinanteile und der Korngrößenverteilung am Einbaugemisch durch Auswaschversuch bei bekanntem Bindemittelgehalt	230,--
6.6.08	Herstellung von Probekörpern D150 / H125 am Einbaugemisch, je Probekörper	40,--
6.6.09	Abgleichen von Probekörpern D150 / H125, je Probekörper	28,--
6.6.10	Bestimmung der Druckfestigkeit am prüffertigen Probekörper D150 / H125	28,--
6.6.11	Bestimmung der ausgestreuten Bindemittelmenge	13,--
6.6.12	Entnahme von Bohrkernen aus Tragschichten mit hydraulischen Bindemitteln	auf Anfrage

Position	Untersuchung	Gebühr in €
----------	--------------	-------------

Eignungsprüfungen für Bodenverbesserung

6.6.13	Eignungsprüfung für Bodenverbesserung (TP BF-StB, Teil B 11.3) mit Weißfeinkalk oder Kalkhydrat mit 3 Bindemittelmengen, je Boden- und Bindemittelart, Korngrößenverteilung und ggfs. Bestimmung der Fließ- und Ausrollgrenze, einschließlich Bestimmung von D_{Pr} und w_{Pr} des Originalbodens sowie örtlicher Wassergehalt	1.200,--
--------	--	----------

Eignungsprüfungen für qualifizierte Bodenverbesserung

6.6.14	Eignungsprüfung für qualifizierte Bodenverbesserung (TP BF-StB, Teil B 11.3) mit Weißfeinkalk oder Kalkhydrat mit 3 Bindemittelmengen, je Boden- und Bindemittelart, Korngrößenverteilung und ggfs. Bestimmung der Fließ- und Ausrollgrenze, Proctorversuch, Wassergehalt, einschließlich Probekörperherstellung,	
6.6.14.1	ohne Prüfung der Druckfestigkeit	1.200,--
6.6.14.2	mit Bestimmung der Druckfestigkeit nach 28 Tagen	1.600,--
6.6.14.3	mit Bestimmung der Druckfestigkeit vor und nach Wasserlagerung	1.950,--

Eignungsprüfungen für Bodenverfestigung

6.6.15	Eignungsprüfung für Bodenverfestigung (TP BF-StB, Teil B 11.1) mit Weißfeinkalk oder Kalkhydrat mit 3 Bindemittelmengen, je Boden- und Bindemittelart, Korngrößenverteilung und ggfs. Bestimmung der Fließ- und Ausrollgrenze, Bestimmung von D_{Pr} und w_{Pr} des Originalbodens sowie örtlicher Wassergehalt, einschließlich Frost- und Druckfestigkeitsprüfung	1.700,--
6.6.16	Eignungsprüfung für Bodenverfestigung (TP BF-StB, Teil B 11.1) mit hydraulischen Bindemitteln je Boden- und Bindemittelart, Bestimmung von D_{Pr} und w_{Pr} des Originalbodens sowie örtlicher Wassergehalt	
6.6.16.1	einschließlich Bestimmung der Druckfestigkeit nach 7 <u>oder</u> 28 Tagen und Probekörperherstellung	1.500,--
6.6.16.2	einschließlich Bestimmung der Druckfestigkeit nach 7 <u>und</u> 28 Tagen und Probekörperherstellung	1.850,--
6.6.16.3	einschließlich Herstellung von Frostprobekörpern und Durchführen der Frost-Tau-Wechselbeanspruchung	2.400,--
6.6.16.4	einschließlich Bestimmung der Druckfestigkeit sowie Herstellung von Frostprobekörpern und Durchführen der Frost-Tau-Wechselbeanspruchung	2.600,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
Sportplatzbau		
6.6.17	Rasentragschichten, Bestimmung der stoffspezifischen Wassergehalte (DIN 18035-4)	260,--
6.6.18	Rasentragschichten, Bestimmung der Wasserdurchlässigkeit (DIN 18035-4)	250,--
6.6.19	Tennenflächen, Bestimmung der Wasserdurchlässigkeit (DIN 18035-5) in Verbindung mit Proctorversuch	475,--
6.6.20	Tennenflächen, Aufbereitung des Prüfgutes zur Bestimmung der Wasserdurchlässigkeit (DIN 18035-5)	95,--

6.7. Naturstein- und Gesteinskörnungen

Untersuchungen an Naturstein und Gesteinskörnungen

6.7.01	Gesteinskundliche Kennzeichnung von groben und feinen Gesteinskörnungen und von Füller (DIN EN 932-3)	nach Aufwand
6.7.02	Probenvorbereitung (DIN EN 932-1 und 932-2)	nach Aufwand
6.7.03	Bestimmung der Trockenrohddichte mittels Messzylinderverfahren (DIN 52102)	53,--
6.7.04	Bestimmung der Rohddichte mittels Drahtkorbverfahren, Korn > 31,5 mm, (DIN EN 1097-6)	60,--
6.7.05	Bestimmung der Rohddichte mittels Pyknometer Korn < 31,5 mm, (DIN EN 1097-6)	55,--
6.7.06	Bestimmung der Rohddichte von Füller (DIN EN 1097-7)	70,--
6.7.07	Versteifende Wirkung von Füller auf Bitumen (DIN EN 13179-1)	200,--
6.7.08	Bestimmung der Schüttdichte (DIN EN 1097-3)	35,--
6.7.09	Chemische Analyse von Gesteinskörnungen (DIN EN 1744-1)	auf Anfrage
6.7.10	Wasserempfindlichkeit von Füller (DIN EN 1744-4)	180,--
6.7.11	Wasserempfindlichkeit von feinen Gesteinskörnungen oder Gesteinskörnungsgemischen, Ermittlung des Schüttelabriebes, Wasseraufnahme, Quellung und des Druckfestigkeitsabfalls vor und nach Wasserlagerung (TP Gestein-StB, Teil 6.6.3), je Serie (9 Probekörper)	280,--

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
6.7.12	Komplettuntersuchung mit Ermittlung des Schüttelabriebes, Wasseraufnahme, Quellung und des Druckfestigkeitsabfalls vor und nach Wasserlagerung (TP Gestein-StB, 6.6.3), an Eigen- und Fremdfüllerserie (18 Probekörper)	560,--
6.7.13	Bestimmung der Bruchflächigkeit (DIN EN 933-5), je Gesteinskörnung	45,--
6.7.14	Bestimmung der Kornform (DIN EN 933-4), Korn > 2 mm (Kornformkennzahl), je Kornklasse	60,--
6.7.15	Bestimmung der Kornform (DIN EN 933-3), Korn > 2 mm (Plattigkeitskennzahl), je Kornklasse	70,--
6.7.16	Bestimmung der Fließkoeffizienten (E_{sc}) Korn < 2 mm, (DIN EN 933-6)	120,--
6.7.17	Bestimmung des Sandäquivalentes (DIN EN 933-8)	135,--
6.7.18	Bestimmung des Widerstandes gegen Frost-Tau-Wechsel (DIN EN 1367-1), D < 32 mm	305,--
6.7.19	Bestimmung der Affinität von Gesteinskörnungen und Bitumen (DIN EN 12697-11)	110,--
6.7.20	Korngrößenverteilung (DIN EN 933-1 bzw. DIN 52098) für feine Gesteinskörnungen, trocken	80,--
6.7.21	Korngrößenverteilung (DIN EN 933-1 bzw. DIN 52098) für feine Gesteinskörnungen, nass	157,--
6.7.22	Korngrößenverteilung (DIN EN 933-1 bzw. DIN 52098) für grobe Gesteinskörnungen, trocken	60,--
6.7.23	Korngrößenverteilung (DIN EN 933-1 bzw. DIN 52098) für grobe Gesteinskörnungen, nass	85,--
6.7.24	Korngrößenverteilung (DIN EN 933-1 bzw. DIN 52098) für Gesteinskörnungsgemische, nass	210,--
6.7.25	Stoffliche Zusammensetzung nach TL BuB E / M RC, je Kornklasse	70,--

Position	Untersuchung	Gebühr in €
----------	--------------	-------------

6.8. Geotechnik Erschütterungsmessungen

6.8.01	Aufbau und Einrichtung des Erschütterungsmessgerätes	nach Aufwand
6.8.02	Erschütterungsmessungen nach DIN 4150 je angefangene Stunde	85,--

Inklinometermessungen

6.8.03	Einbau einer Inklinometermessstelle	nach Aufwand
6.8.04	Inklinometermessung, je angefangene Stunde	85,--

Beweissicherung

6.8.05	Beweissicherung an Hauptgebäuden (bis 3-Familienhaus) mit Archivierung, ohne Ausarbeitung, je Gebäude Außendokumentation	70,--
6.8.06	Beweissicherung an Hauptgebäuden (bis 3-Familienhaus) mit Archivierung, ohne Ausarbeitung, je Gebäude Außen- und Innendokumentation	130,--
6.8.07	Beweissicherung an Hauptgebäuden ab 3-Familienhaus	auf Anfrage
6.8.08	Beweissicherung an Nebengebäuden mit Archivierung, ohne Ausarbeitung, je Gebäude, Außendokumentation	35,--
6.8.09	Beweissicherung an Nebengebäuden mit Archivierung, ohne Ausarbeitung, je Gebäude, Außen- und Innendokumentation	70,--
6.8.10	Beweissicherung an Mauern, Zäunen und sonstigen Befestigungen mit Archivierung, ohne Ausarbeitung, je lfd. m	0,60
6.8.11	Beweissicherung von öffentlichen Straßen, je angefangene 100 m	25,--
6.8.12	Beweissicherung von Durchlässen, je Bauwerk	35,--
6.8.13	Beweissicherung von Brücken, je Bauwerk	auf Anfrage
6.8.14	Berichtsausarbeitung mit Bilddokumentation, je Hauptgebäude	auf Anfrage
6.8.15	Berichtsausarbeitung mit Bilddokumentation, je Nebengebäude	auf Anfrage
6.8.16	Berichtsausarbeitung mit Bilddokumentation, für Befestigungen	auf Anfrage

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
----------	--------------	-------------

Vermessungen

6.8.17	Einmessungen der Lage und der Höhe (Nivelliergerät) von Untersuchungspunkten, je Stunde	90,--
--------	---	-------

6.9. Zustandserfassung

Visuell- sensitive Zustandserfassung

6.9.01	Historische Erkundung, nach Zeitaufwand, je Stunde	95,--
	Leistungen im Rahmen des Erhaltungsmanagements für Innerortsstraßen gemäß den <i>Empfehlungen für das Erhaltungsmanagement von Innerortsstraßen E EMI 2012</i>	
6.9.02	Erfassung und Bewertung des aktuellen Zustandes (Stufe I)	auf Anfrage
6.9.03	Bedarfsplanung (Stufe II)	auf Anfrage
6.9.04	Dringlichkeitsreihung und Erhaltungsprogramm (Stufe III)	auf Anfrage

6.10. Personal- und sonstige Kosten

6.10.01	Beratender Ingenieur, Stundensatz	115,--
6.10.02	Dipl.-Ing., Dipl.-Geogr. u.ä., Stundensatz	95,--
6.10.03	Techniker, Stundensatz	85,--
6.10.04	Laborant, Stundensatz	66,--
6.10.05	Hilfskraft, Stundensatz	48,--
6.10.06	Sekretariat, Stundensatz	50,--
6.10.07	Fahrtkosten mit 1 Person, je km	1,40
6.10.08	Fahrtkosten mit 2 Personen, je km	2,10
6.10.09	Fotodokumentation Mantel- und Deckfläche, je Bohrkern	15,--
6.10.10	Fotodokumentation von Bodenproben, je Probe	10,--
6.10.11	Farbfotos (10 x 13 cm), je Foto	2,--
6.10.12	Zusätzliche schwarz-weiß Kopien, je Bild	0,30
6.10.13	Zusätzliche Farbkopien, je Bild	0,50

labor für baustoffprüfungen

Position	Untersuchung	Gebühr in €
6.11. Bohrkernentnahme (Bohr Consult e.K.)		
6.11.01	Personal- und Fahrzeugkosten einschließlich Bohreinheit, je km	1,75
6.11.02	Entnahme von Asphaltbohrkernen, einschließlich Verfüllen der Bohrlöcher	
6.11.02.1	Ø 100 mm, je angefangener cm	1,80
6.11.02.2	Ø 150 mm, je angefangener cm	2,00
6.11.02.3	Ø 300 mm, je angefangener cm	5,00
6.11.03	Zuschlag für Makadam, je Bohrloch	22,--
6.11.04	Entnahme von Betonbohrkernen, einschließlich Verfüllen der Bohrlöcher	
6.11.04.1	Ø 50 mm, je cm	2,20
6.11.04.2	Ø 80 mm, je cm	2,30
6.11.04.3	Ø 150 mm, je cm (auf Anfrage)	2,70
6.11.04.4	Entnahme von Betonmehlproben bis 2 cm, pauschal	30,--

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

labor für baustoffprüfungen

Dipl.-Ing. Dieter Hantke GmbH & Co. KG

(lfb)

1. Geltungsbereich

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Bestandteil jedes zwischen dem labor für baustoffprüfungen, Dipl.-Ing. Dieter Hantke GmbH & Co. KG (lfb) und deren Auftraggeber (AG) geschlossenen Vertrages. Abweichende Bedingungen des Auftraggebers, die nicht schriftlich bestätigt wurden, sind auch dann unverbindlich wenn ihnen nicht ausdrücklich widersprochen wird.

Sollten einzelne Teile der AGB unwirksam sein, bleiben alle anderen Teile in ihrem Bestand unberührt.

2. Gegenstand des Auftrages und Leistungsumfang

Die Definition des Untersuchungszieles sowie die Art und der Umfang der Leistungen werden in der Regel im Rahmen eines schriftlichen Angebotes oder einer schriftlichen Auftragsbestätigung beschrieben. Änderungen oder Ergänzungen des vereinbarten Leistungsumfanges bedürfen der Schriftform.

lfb erbringt Ingenieurleistungen auf dem Gebiet des Hoch-, Tief-, Wasser- und Straßenbaus und untersucht Baustoffproben nach den in Normen, Lieferbedingungen und sonstigen maßgebenden Bestimmungen festgesetzten Verfahren. In der Regel enthalten die Leistungen die Erstellung eines Berichtes, der eine Zusammenstellung der Messergebnisse und eine kurze Beurteilung beinhaltet. Sonstige Leistungen wie Gutachten, Stellungnahmen u.a. werden nach Aufwand abgerechnet. Wurde von Seiten des Auftraggebers der genaue Umfang einer Untersuchung bei Eintreffen der Probe nicht eindeutig vereinbart, werden die Untersuchungen nach den hierfür gültigen Normen, Lieferbedingungen oder sonstigen maßgebenden Bestimmungen durchgeführt.

Proben, die bei der Untersuchung nicht verbraucht wurden, werden nach Erstellung des Prüfberichtes entsorgt - sofern von Seiten des Auftraggebers keine besonderen Angaben für die Aufbewahrungszeit erfolgen.

Die Berichte werden in der Regel 3-fach und Rechnungen 2-fach ausgefertigt. Für Mehrausfertigungen fallen Gebühren an.

3. Veröffentlichungen und Vervielfältigungen

Eine Veröffentlichung von Untersuchungsergebnissen (Prüfberichte, Gutachten u.a.) auch auszugsweise, bedarf der schriftlichen Genehmigung des lfb. Werden Untersuchungsergebnisse vervielfältigt, so dürfen sie nur in geschlossener Form und nicht auszugsweise weitergegeben werden.

4. Vergütung

Für bestimmte, häufig wiederkehrende Leistungen werden feste Gebührensätze nach der jeweils gültigen Gebührenordnung erhoben.

Für Fahrzeiten, Probennahmen und Ortsbesichtigungen wird der Zeitaufwand berechnet. Ferner werden Fahrtkosten, sowie Barauslagen, Reisekosten und Spesen etc. verrechnet. Sofern Überstunden, Nacht-, Samstags-, Sonntags- oder Feiertagsarbeit gefordert werden, erhöhen sich die Gebühren um 100 %.

Die jeweils gültige Gebührenordnung ist Vertragsgrundlage. Sie wird dem AG auf Wunsch zugesandt. Auf den Rechnungsbetrag wird zusätzlich die gesetzliche Mehrwertsteuer erhoben.

5. Zahlung

Rechnungen von lfb sind sofort nach Zugang ohne Abzug zur Zahlung fällig. Beanstandungen gegen eine Rechnung sind nur rechtswirksam, wenn sie innerhalb von 10 Tagen nach Zugang der Rechnung schriftlich bei lfb gemacht werden.

Kommt der Auftraggeber in Verzug, ist lfb berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 8 % über dem Basiszinssatz, mindestens aber in Höhe von 6 % des Rechnungsbetrages und den Einsatz des sonstigen nachweisbaren Verzugssschadens zu berechnen.

Aufrechnungswerte stehen dem AG nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von lfb anerkannt sind.

6. Haftung

Die Haftung von lfb, seiner Organe und Angestellten ist beschränkt auf vorsätzliche und grob fahrlässige Verletzungen der Sorgfaltspflicht. Dies gilt nicht für Schäden, die auf einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie auf einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten beruhen. Die Haftung ist außerdem beschränkt auf den Ersatz des unmittelbaren Schadens und wird summenmäßig begrenzt durch die jeweilige Deckungssumme der von lfb genommenen Betriebshaftpflichtversicherung.

Die Haftung ist ausgeschlossen für Ansprüche bei Schäden und Mängeln, die bei der Entnahme von Materialproben an Bauwerken, Bauwerksteilen oder sonstigen Sachen entstehen. Der Ausschluss gilt auch für Vermögensfolgeschäden.

Für mündliche Auskünfte wird keine Haftung übernommen.

Für Ersatzansprüche Dritter haftet lfb in keinem Fall. Die Auftraggeber stellen lfb von solchen Ansprüchen ausdrücklich frei.

Für die Echtheit von Proben wird nur gehaftet, wenn die Proben seitens lfb entnommen worden sind.

Das Betretungsrecht für die Durchführung von Felduntersuchungen ist durch den Auftraggeber zu erwirken; ebenso ist durch ihn die Lage von Kabel- oder Versorgungsleitungen festzustellen und anzugeben bzw. ein Lageplan mit eingetragenen Kabel- oder Versorgungsleitungen zu übergeben. Unterbleibt die rechtzeitige, richtige und vollständige Beschaffung bzw. Bekanntgabe, sind lfb alle daraus anfallenden Kosten zu erstatten.

Unvermeidbare Flurschäden sind vom Auftraggeber zu übernehmen.

7. Verjährung

Haftungsansprüche gegen lfb einschließlich Ansprüche auf Schadensersatz mit Ausnahme deliktischer Ansprüche und Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz verjähren innerhalb eines Jahres ab Ablieferung/Abnahme.

8. Gerichtsstand und Erfüllungsort

Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis ist der Sitz von lfb. Der ausschließliche Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Rechtsstreitigkeiten ist Straubing.

Die vertraglichen Beziehungen unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.